

Datenschutzhinweise für Bewerber/-innen

Wir freuen uns über Ihr Interesse an einer Stelle bei der ESWE Versorgungs AG (ESWE) bzw. einem unserer verbundenen Unternehmen (ESWE-Gruppe). Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns im Rahmen einer Bewerbung, z. B. über unser Bewerberportal, übermitteln (Bewerberdaten), verarbeiten wir im Einklang mit den Regelungen der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG).

Nachfolgend erläutern wir die Datenverarbeitungen im Bewerbungsverfahren bei der ESWE-Gruppe. Ergänzende Informationen zu Ihren Rechten als Betroffener und zur Datenverarbeitung beim Aufruf und der Nutzung unseres Bewerberportals finden Sie in der [Datenschutzerklärung für die Webseite von ESWE Versorgungs AG](#).

Verantwortlich für die Datenverarbeitung:

ESWE Versorgungs AG

Konradinerallee 25

65189 Wiesbaden

Tel.: 0611 780-0

E-Mail: info@eswe.com

Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten:

Datenschutzbeauftragter

ESWE Versorgungs AG

Konradinerallee 25

65189 Wiesbaden

Tel.: 0611 780-2313

E-Mail: datenschutz@eswe.com

Wenn Sie sich nicht bei der ESWE Versorgungs AG bewerben, sondern bei einem Unternehmen der ESWE-Gruppe, ist das jeweilige Unternehmen Verantwortlicher für die Datenverarbeitung, bei dem Sie sich bewerben. Die jeweiligen Kontaktdaten können Sie dann der entsprechenden Stellenausschreibung entnehmen bzw. der Webseite des jeweiligen Unternehmens der ESWE-Gruppe. In diesem Fall fungiert die ESWE Versorgungs AG als Dienstleister bzgl. der Bereitstellung des Online-Bewerbungsportals für das Unternehmen der ESWE-Gruppe und verarbeitet Ihre Daten nur als Auftragsverarbeiter.

Wir bitten Sie, für Ihre Bewerbung das Online-Bewerbungsformular im Bewerberportal zu nutzen. Daten, die zur Bearbeitung und Beurteilung Ihrer Bewerbung erforderlich sind, sind im Formular als Pflichtfelder besonders hervorgehoben. Darüber hinaus haben Sie die Möglichkeit, uns freiwillig weitere Daten mitzuteilen, die für Ihre Bewerbung relevant sind (zum Beispiel frühestmöglicher Eintrittstermin und Gehaltswunsch).

Ihre Bewerberdaten werden vertraulich behandelt und ausschließlich für den Bewerbungsprozess, insbesondere zur Bewerberauswahl und zum Nachweis der rechtskonformen Auswahl, erhoben, verarbeitet und genutzt.

Ihre persönlichen Daten und zur Entscheidungsfindung notwendigen Bewerbungsunterlagen sind ausschließlich den zuständigen Personalverantwortlichen und den Führungskräften der

stellenausschreibenden Abteilung von ESWE bzw. dem Unternehmen der ESWE-Gruppe, an das sich Ihre Bewerbung richtet, zeitlich begrenzt zugänglich. Ihre Bewerberdaten werden vor dem Zugriff anderer, unberechtigter Mitarbeiter/-innen oder Dritter geschützt. Sollte es zu einem persönlichen Gespräch kommen, bei dem Sie Ihre zukünftigen Kollegen/-innen kennenlernen sollen, können diese zur Vorbereitung auf das Gespräch mit Ihnen Auszüge aus Ihren Bewerbungsunterlagen erhalten.

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten im Personalgewinnungsprozess auf der Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Unterabs. 1 lit. b), Art. 88 DSGVO i. V. m. § 26 Abs. 1 S. 1 BDSG.

Ihre Bewerberdaten und ggf. Gesprächsergebnisse verarbeiten wir nur so lange, wie es zum Erreichen der Verarbeitungszwecke erforderlich ist, das heißt bis das Bewerbungsverfahren abgeschlossen ist. Wenn wir mit Ihnen ein Beschäftigungsverhältnis eingehen, übernehmen wir Ihre personenbezogenen Daten zwecks Durchführung des Beschäftigungsverhältnisses in die Personalakte.

Ihre Bewerberdaten werden spätestens nach 6 Monaten ab Mitteilung der Beendigung des Bewerbungsverfahrens gelöscht. Bei der Löschung stellen wir sicher, dass etwaige Papierunterlagen und/oder Ausdrucke ebenfalls vernichtet werden.

Sollten wir innerhalb dieser Frist im Zusammenhang mit dem Sie betreffenden Auswahlverfahren von einem/-er abgelehnten Bewerber/-in oder von Ihnen rechtlich in Anspruch genommen werden, etwa auf Grundlage des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes, so werden Ihre Daten erst gelöscht bzw. vernichtet, wenn diese für den Rechtsstreit nicht mehr erforderlich sind. In diesen Fällen können Ihre Daten zum Nachweis der Rechtmäßigkeit eines durchgeführten Bewerbungsverfahrens an Rechtsanwälte/-innen und/oder Gerichte übermittelt werden. Grundlage für diese weitere Datenverarbeitung und die Datenübermittlung ist Art. 6 Abs. 1 lit. f und 17 Abs. 3 lit. e DSGVO. Wir haben ein berechtigtes Interesse daran, die Rechtmäßigkeit der Bewerberauswahl nachweisen zu können, um uns gegen Rechtsansprüche abgelehnter Bewerber/-innen zu verteidigen. Die weitere Datenverarbeitung ist daher zur Abwehr von Rechtsansprüchen erforderlich.

Mit Ihrer Einwilligung, die wir gesondert einholen werden, speichern wir Ihre Bewerberdaten auch über die vorgenannte Frist hinaus in unserer Interessenten-Datenbank, um Sie bei der Besetzung anderer Stellen in der ESWE-Gruppe berücksichtigen zu können und Sie ggf. über eine andere zu besetzende Stelle, auf die Ihr Bewerberprofil passt, zu informieren. Grundlage für diese weitere Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO.

Außerdem anonymisieren wir Daten aus den Bewerbungsverfahren, um mit diesen anonymisierten Daten Statistiken zu unseren Bewerberprozessen zu erstellen sowie Erkenntnisse über den Erfolg unserer Stellenausschreibungen und Prozesse zu gewinnen. Dies dient uns dazu, das Bewerbungsverfahren effektiver zu gestalten sowie herauszufinden, über welche Kanäle

sich Bewerber/-innen am häufigsten bei uns bewerben, um auf dieser Grundlage den Erfolg unserer Recruiting-Maßnahmen zu optimieren. Wir stellen sicher, dass die genutzten Daten keiner bestimmbar Person zugeordnet werden können und führen die Daten nicht mit weiteren Daten zu einzelnen Bewerbern/-innen zusammen. Die Anonymisierung dieser Daten zu den vorgenannten Zwecken erfolgt auf der Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO.